

T'way Air: Safety-Bewertung sinkt! Flugausfälle und Strafen häufen sich!

Die koreanische Airline T'way Air erhält aufgrund mehrerer Sicherheitsverstöße ein Downgrade der Sicherheitsbewertung von 7 auf 4.

T'way Air, eine koreanische Billigfluggesellschaft, sieht sich aufgrund erheblicher Sicherheitsmängel einer Herabstufung ihrer Sicherheitsbewertung gegenüber. AirlineRatings.com hat die Bewertung der Airline von 7 auf 4 Punkte gesenkt, was eine Besorgnis über die Zuverlässigkeit und die Sicherheitsstandards des Unternehmens widerspiegelt.

Das Ministerium für Verkehr verhängte eine saftige Geldstrafe von 2 Milliarden Won (ca. 1,48 Millionen USD) gegen T'way Air wegen fünf Verstößen gegen die Vorschriften zur Flugsicherheit. Diese Sanktionen sind im Rahmen von speziellen Inspektionen ergangen, bei denen sowohl operationale Verfahren als auch Wartungsfragen der Flugzeuge im Fokus standen.

Wichtige Sicherheitsprobleme

Bei T'way Air gibt es mehrere sicherheitsrelevante Bedenken, die Anlass zur Sorge geben.

1. Häufige Wartungs- und Mechanikmängel:

- Ein besonders aufsehenerregender Vorfall ereignete sich im Juli 2024, als ein Airbus A330-300 (HL8501) aufgrund eines Defekts im

Hydrauliksystem stillgelegt werden musste. Dies war das erste Mal seit 2018, dass ein spezifisches Flugzeug aus Sicherheitsgründen am Boden bleiben musste, nach dem es für einen Flug von Incheon nach Zagreb in Kroatien eingeplant war.

- Das Unternehmen hat beständige Probleme mit mechanischen Mängeln, mit einer beunruhigenden Zunahme der meldepflichtigen Wartungsvorfälle. Die Zahl der Vorfälle stieg von 33 im Jahr 2020 auf 67 im Jahr 2021, 68 im Jahr 2022 und schließlich auf 510 im Jahr 2023, wobei bis Juni 2024 bereits 315 Vorfälle registriert wurden.

2. Strafen und Sanktionen wegen Sicherheitsverstößen:

- Im Jahr 2024 wurde T'way Air bei einer Überprüfung durch das südkoreanische Ministerium für Land-, Infrastruktur- und Verkehr (MOLIT) mit 2 Milliarden Won (ca. 1,48 Millionen USD) bestraft, nachdem fünf verschiedene Verstöße gegen die Luftfahrtsicherheitsvorschriften festgestellt wurden.

3. Häufige Flugverspätungen und -stornierungen:

- T'way Air verzeichnete von 2020 bis zur Mitte von 2023 insgesamt 993 Vorfälle von Verspätungen oder Stornierungen, die auf technische Probleme mit ihren Flugzeugen zurückzuführen sind. Die Häufigkeit stieg dramatisch, von 68 Fällen im Jahr 2022 auf 510 im Jahr 2023, was auf ein wachsendes Problem in der betrieblichen Zuverlässigkeit hindeutet.

Über T'way

Die im Jahr 2004 gegründete T'way Air, zunächst unter dem Namen Hansung Airlines bekannt, änderte 2010 ihren Namen. Die Airline hat ihren Sitz in Seoul und nutzt hauptsächlich den internationalen Flughafen Incheon und den Flughafen Gimpo als Drehkreuze. T'way Air positioniert sich als kostengünstige Alternative zu traditionellen Vollservicegesellschaften und spricht Reisende mit wettbewerbsfähigen Preisen an. Ihre Flotte besteht hauptsächlich aus Boeing 737-800, und das Unternehmen hat sein Streckennetz auf asiatische Destinationen wie Japan, China, Taiwan, Vietnam, Thailand und die Philippinen erweitert. Seit 2023 bedient die Fluggesellschaft sogar Langstreckenflüge zu europäischen Städten.

Die Herabstufung der Sicherheitsbewertung könnte erhebliche Auswirkungen auf das öffentliche Vertrauen in T'way Air und ihren Geschäftsbetrieb haben. Während T'way Air weiterhin darum kämpft, ihre Sicherheitsstandards zu verbessern und das Unternehmen von den aktuellen Turbulenzen zu stabilisieren, bleibt abzuwarten, wie sich diese Entwicklungen auf die zukünftige Ausrichtung der Airline auswirken wird. Mehr Informationen zu diesem Thema werden **[hier berichtet](#)**.

Details

Besuchen Sie uns auf: [die-nachrichten.at](https://www.die-nachrichten.at)